Kontaktverfolgung per App ab sofort im Kreis Recklinghausen möglich

28.04.2021 15:29 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

Kontaktverfolgung per App ab sofort im Kreis Recklinghausen möglich

KREIS
RECKLINGHAUSEN
DER VESTISCHE KREIS

CHEKKO-App aus Herten bereits angebunden

Um bei positiven Coronafällen die Kontakte schneller ermitteln zu können, hat der Kreis Recklinghausen eine Schnittstelle zur Anbindung von Apps zur Kontaktverfolgung geschaffen. Mit der CHEKKO-App greift nun der erste Anbieter, der seinen Sitz in Herten hat, auf diese Möglichkeit zurück. "Ich freue mich, dass wir mit einem Unternehmen aus dem Kreis Recklinghausen nun die digitale Kontaktermittlung starten. Dieses Mittel kann ein wichtiger Baustein bei der Bekämpfung der Pandemie sein", sagt Landrat Bodo Klimpel.

Die data assembling services GmbH hat im Auftrag des Kreises Recklinghausen dafür gesorgt, dass die per App ermittelten Daten in die Corona-Software "Tabula Varia" integriert werden können. Mit diesem System arbeitet das Kreisgesundheitsamt seit einem Jahr in der Kontaktnachverfolgung. Möglich ist ab sofort eine Anbindung über die eingerichtete Schnittstelle für verschiedene Apps zu Kontaktverfolgung. Durch die Integration kann das Verfahren für die Kontaktnachverfolgung weiter beschleunigt werden.

Zudem prüft der Kreis aktuell, wie auch die Corona-Warn-App des Bundes an das Gesundheitsamt angebunden werden kann. Die App erhielt zuletzt ein umfassendes Update und wurde ebenfalls mit einer Check-In-Funktion ausgestattet.

"Durch das vom Bund verabschiedete Infektionsschutzgesetz sollen Kontakte im Moment weitestgehend vermieden werden. Den Nutzen von Apps werden wir vor allem dann spüren, wenn Menschen in Restaurants, Kultur- und Sportveranstaltungen wieder zusammenkommen dürfen. Die bisherige Zettelwirtschaft kann durch eine digitale Lösung reduziert werden und unserem Gesundheitsamt die Arbeit erleichtern", so Klimpel.

Eine Anfrage nach einer Kooperationsvereinbarung bei der Luca-App blieb durch das Unternehmen

bislang übrigens unbeantwortet.

Die CHEKKO-App

CHEKKO kann Testzentren die Infrastruktur zur Digitalisierung zur Verfügung stellen, ermöglicht einen kontrollierten Check-In und dient zur Kontaktdatenerfassung und -verfolgung. In Geschäften, Gastronomiebetriebe und Freizeit- oder Sporteinrichtungen können Kunden über die CHEKKO-App kontaktlos einchecken. Sollte jemand positiv auf das Corona-Virus getestet werden, kann das Gesundheitsamt die Kontaktdaten anfordern, um die Kontaktnachverfolgung aufzunehmen und Infektionsketten möglichst schnell zu unterbrechen.

Die CHEKKO-App kann kostenlos in den App-Stores heruntergeladen werden. Weiterführende Informationen für Betreiber und Nutzer finden sich im Internet unter www.chekko.de/faq.

Text: Kreis Recklinghausen